

Zeitschrift: Pädagogischer Beobachter : Wochenblatt für Erziehung und Unterricht
Herausgeber: Konsortium der Zürcherischen Lehrerschaft
Band: 5 (1879)
Heft: 18

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

eingehender Mittheilungen ein, wenn auch nur kürzeres, Verzeichniss bewährter Volksschriften zu erstellen, ein Verzeichniss, in welchem nach streng durchgeföhrt Grundsatz nur solche Bücher Raum finden sollten, welche sich durch die mit ihnen gemachte Erfahrung und nach dem auf eigener Anschauung beruhenden Urtheil wahrer Volksfreunde als tüchtig und segenbringend bewährt haben.

Wir wenden uns daher an alle Vorstände von Volksbibliotheken im Kanton Zürich, an die Geistlichen, die Präsidenten der Schulbehörden und Bibliotheksvereine und gleichzeitig an Alle, welche irgendwie schon in dieser Angelegenheit thätig gewesen sind, mit der Bitte, uns die Verzeichnisse der bestehenden Volksbibliotheken zuzusenden, doch — wo immer möglich — nicht ohne ihre Wahrnehmungen in Bezug auf die am meisten gelesenen und am wohltätigsten wirkenden Schriften in kurzen Worten beizufügen. Auf das Letztere legen wir besondern Werth; denn nur auf Grund solcher Erfahrungen und Urtheile lässt sich ein brauchbares Verzeichniss zu Stande bringen. Wir wünschen einen möglichst praktischen Wegweiser durch das Gebiet der Volksliteratur zu bieten, und zwar in dem Sinne, dass kein Buch darin erschiene, dessen Aufnahme sich nicht auf ein gewissenhaftes Urtheil stützen könnte, dessen Richtung und Gehalt nicht mit kurzen Worten bezeichnet würde. Ferner sollte darin ohne einseitige Tendenz jede berechtigte Seite des Volkslebens ihre Berücksichtigung finden.

Wir bitten, Eingaben in dem bezeichneten Sinne bis spätestens Ende Juni an die Unterzeichneten gelangen zu lassen. Indem wir zum Voraus für jede Eingabe danken, behalten wir uns vor, seiner Zeit allen Denen, welche durch freundliche Hülfeleistung unsere Arbeit fördern, das Ergebniss derselben mitzuteilen. Je vollständiger und zuverlässiger die Mittheilungen ausfallen werden, die von verschiedenen Seiten an uns gelangen, desto erfreulicher wird es sein, für die Sache zu arbeiten, desto sicherer dürfen wir wol auf einen guten Erfolg unserer Bestrebungen hoffen.

Zürich, den 20. März 1879.

Namens der Kommission,

Die Beauftragten:

Pfarrer H. Weber in Höngg.

Rektor F. Zehender in Zürich.

Einladung zum Abonnement.

Für die 8 Monate Mai bis Dezember eröffnen wir ein Abonnement zum Preise von Fr. 2.80 und laden hiemit zum Eintritt in dasselbe höflich ein.

Die Expedition des «Pädagogischen Beobachter»:
Buchdruckerei Schabelitz in Zürich.

In empfehlende Erinnerung bringen wir den Herren Sekundarlehrern:

Leitfaden für den

Unterricht in der Arithmetik an Sekundarschulen.

Von

H. Zähringer.

Dritte, mit Rücksicht auf das metrische System umgearbeitete Auflage.
Partheispreis gebunden à 2 Fr.

Leitfaden für den Unterricht in der Geometrie an Sekundarschulen.

Von

Kaspar Honegger.

Partheispreis gebunden à 1 Fr.

Meyer & Zeller in Zürich.

Im Verlage des Unterzeichneten sind in neuen, umgearbeiteten Auflagen erschienen

Uebungsaufgaben für's Rechnen.

Herausgegeben von Lehrern in Chur.

1. Heft.	<i>Addition und Subtraktion im Zahlenraum von 1–100.</i>	3. Aufl.	Preis 15 Cts.
2. "	<i>Die vier Spezies</i>	3. "	15 "
3. "	<i>Das Rechnen</i>	3. "	15 "
4. "	<i>" im unbegrenzten</i>	3. "	15 "
5. "	<i>" mit gemeinen Brüchen.</i>	4. "	20 "
6. "	<i>" Dezimalbrüchen.</i>	3. "	20 "
7. "	<i>" an Real- und Fortbildungsschulen.</i>	2. "	45 "

Zu Heft 3–7 Schlüssel.

Bei grösseren Bestellungen wird ein entsprechender Rabatt gewährt.

Benedikt Braun
am Kornplatz in Chur.

Soeben erschien und ist bei Unterzeichneten vorräthig:

Der geographische Unterricht

nach den Grundsätzen der

Ritter'schen Schule

historisch und methodologisch beleuchtet von

Dr. Herm. Oberländer.

Dritte, vermehrte und verbesserte Auflage.

Preis Fr. 4.80.

Wir empfehlen diese anerkannt vorsprüngliche Anleitung zur Ertheilung eines wahrhaft erfolgreichen und den Forderungen der Wissenschaft entsprechenden Unterrichtes in der Geographie der besondern Beachtung aller Lehrer, die in diesem Fache unterrichten müssen.

Prospekte, sowie Exemplare des Werkes selbst, stehen auf Verlangen gerne zur Einsicht zu Diensten.

J. Wurster & Cie.,
Landkartenhandlung in Zürich.

Oeffentliche Erklärung.

Die Massaverwaltung der falliten Vereinigten Britanniasilberwaaren - Fabrik verkauft ihre Massawaaren vorräthe wegen Beendigung des Konkurses und gänzlicher Räumung der Lokalitäten

██████████ um 75 Prozent unter der Schätzung. █████

Für nur █████ Fr. 17.50 erhält man nachstehendes gediegenes Britanniasilber-Service aus dem feinsten und besten Britanniasilber, (welches früher Fr. 60. — kostete)

und wird für das Weissbleiben der Bestecke █████ 25 Jahre garantirt. █████

6 Stück Britanniasilber Tafelmesser mit englischen Stahlklingen, 6 Stück echt engl. Britanniasilber-Gabeln, feinster, schwerster Qualität, 6 Stück massive Britanniasilber-Speiselöffel, 6 Stück feinste Britanniasilber-Kaffeelöffel, 1 Stück massiver Britanniasilber-Milchschöpfer, 1 Stück schwerer Britanniasilber-Suppenschöpfer, bester Sorte, 2 Stück effektvolle Britanniasilber-Salontafelleuchter, 6 Stück feinste Britanniasilber-Eierbecher, 1 Stück schöner Britanniasilber-Pfeffer- oder Zuckerbehälter, 1 Stück feiner Britanniasilber-Theeseiher. Zusammen 36 Stück. Zu beziehen gegen Postvorschuss (Nachnahme) oder Geldeinsendung durch das

Vereinigte

Britanniasilber-Fabriks-Depot

Wien. Landstrasse Matthäusgasse 2.

Nichtconvenirendes wird binnen 8 Tagen retour genommen.

Modelle

für den Zeichen-Unterricht

in allen architektonischen Stylarten.

Reduzierte Preise, billiger als alle andern Bezugsquellen, in Folge vortheilhafter Einrichtung meiner Formator-Werkstätten. Zu jeder Sendung ein Pestalozzi-Porträt gratis. Zeltweg, Zürich. L. Wethli, Bildhauer.

Im Verlags-Magazin in Zürich ist soeben erschienen:

Die gegenwärtige religiöse Frage in ihrer Hauptbedeutung

Jedermann verständlich erläutert und beantwortet von A. Heinsius.

Neue, umgearbeitete und vervollständigte Ausgabe der früher betitelten Schrift: „Religion oder Philosophie?“

Preis: Fr. 1.25.